



**The
winePad**
restaurant & bar

Sehr geehrter Gast und Weinfreund!

Wein ist mehr als nur ein einfacher Speisenbegleiter, wie andere Getränke auch. Wein ist Ausdruck der kulturellen Leistungen der Menschen eines Landes und seiner Regionen. Guter Wein vermittelt etwas vom Ringen des Menschen um seinen Platz in dieser Welt, von den Mühen und Wagnissen und von dem Wissen über und dem Ringen mit der Natur. Aber zu allererst soll es die Freude des Winzers vermitteln, der seine Weine vom Rebgarten bis zur Flasche wie seine Kinder begleitet und sie nachher in die weite Welt entlässt. Möge diese Freude, die uns auch bei der Auswahl dieser Weinkarte geleitet hat, sich auch Ihnen bei Ihrer persönlichen Auswahl mitteilen.

Zu genießen heißt, es sich gut gehen zu lassen und sich Zeit für etwas zu nehmen. Es heißt aber auch, in vielfältigen Wegen zu denken und für Neues offen zu sein. Aus diesem Grund möchten wir Sie gerne dazu ermutigen, unterschiedlichste Weinsorten aus Österreich und internationalen Toplagen kennen zu lernen und sich von unserem Service-Team individuell beraten zu lassen.

Ihre Familie Mustermann

INHALT

SOMMELIER EDITION - GLASWEISE	3
SCHAUMWEIN - ÖSTERREICH	4
HERKUNFTSWEIN WEIß - ÖSTERREICH	5
REBSORTENWEIN WEIß - ÖSTERREICH	11
KONZEPTWEIN WEIß - ÖSTERREICH	13
WEIßWEIN - INTERNATIONAL	14
ROSÉWEIN - ÖSTERREICH	15
HERKUNFTSWEIN ROT - ÖSTERREICH	16
REBSORTENWEIN & CUVÉE ROT - ÖSTERREICH	19
ROTWEIN - INTERNATIONAL	21
SÜßWEIN - ÖSTERREICH	23
LEGENDE	24
QR-CODE WINEPAD	26

SOMMELIER EDITION - GLASWEISE

Seit 2009 arbeitet die Sommelier Union Austria mit ausgewählten Winzern zusammen, um besondere Wein- und Sektspezialitäten zu fördern. 10% der Nettoerlöse fließen in die Nachwuchsarbeit der Sommelier Union Austria ein.

Bründlmayer Brut Rosé PN, ZW, SL Sekt g.U. Reserve brut 11.5 %vol 🍷 🍷	0,10	8,00
Weingut Bründlmayer, Langenlois		
Helles Lachsrosa mit rotgoldenen Reflexen, feines anhaltendes Mousseux, zarter aber frischer und sehr animierender, fruchtig-würziger Duft, mit Anklängen von frischen Kirschen und Walderdbeeren, ein Hauch Zitrus, Karamell-Hefenoten, relativ trocken, fruchtbetont und cremig, dahinter feingliedrig am Gaumen, mit eleganter Säure und mineralischem Extrakt, ausgesprochen harmonische Struktur.		
Neuburger Spitzer Graben Federspiel 2018 Wachau trocken 12.5 %vol 🍷	0,10	4,30
Domäne Wachau, Dürnstein, Niederösterreich		
Leuchtendes Grüngelb; kompakt und vielschichtig in der Nase, reifer gelber Apfel, Quitte, zarte Zitrusfrucht, Walnuss, Mandel und einen Hauch von Muskat, feine Würze; druckvoll und elegant zugleich am Gaumen, sehr saftig, balanciert mit Lebendigkeit, Frische und Struktur.		
Rosé vom Blaufränkisch 2017 Burgenland trocken 13.0 %vol 🍷	0,10	4,50
Weingut Prieler, Schützen am Gebirge, Burgenland		
Strahlendes Rosé, in der Nase Zwetschkenröster, ein Hauch Muskat und Zimt, am Gaumen saftig und fruchtbetont, vibrierender Säurebogen, helle Beerenaromatik, Hagebutte, dezente Würze von weißem Pfeffer, sehr animierend.		
St. Laurent 2016 Thermenregion trocken 13.0 %vol 🍷 🍷	0,10	4,90
Johanneshof Reinisch, Tattendorf, Niederösterreich		
Brillantes Rubinrot, in der Nase intensives Bukett nach Waldbeeren und ein Hauch von Marzipan, am Gaumen fein strukturiert und lang im Abgang.		
Beerenauslese 2017 MU, CH, PG, NB Burgenland süß 11.5 %vol 🍷 🍷	0,05	5,50
Weingut Feiler-Artinger, Rust, Burgenland		
Helles Gold; in der Nase exotische Früchte; im Bouquet spielt die Frucht groß auf; die Säure balanciert die Süße wunderschön aus; langer Abgang.		

SCHAUMWEIN - ÖSTERREICH


Vor etwa 300 Jahren in der Champagne vom Mönch „Dom Perignon“ durch Zufall erfunden, hat sich prickelnder Wein rasch in der ganzen Welt in verschiedenen Varianten etabliert. Ob milder Prosecco, eleganter Sekt aus Winzerhand, vielschichtiger Cava . . . um nur eine kleine Auswahl an hochwertigen Schaumweinen zu nennen. Sie alle begeistern auf ihre individuelle Art.

Man sollte sich aber keinen unnötigen zeitlichen Zwängen unterwerfen: Sicher ist es passend, das neue Jahr mit Champagner zu begrüßen. Beschränkt man sich aber auf jene einmaligen Feste, beraubt man sich um so manchen Moment prickelnder Freude: Denn es ist oft der Schaumwein selbst, der eine alltägliche Situation zum feierlichen Ereignis macht.

„Ich trinke Champagner, wenn ich froh bin, und wenn ich traurig bin. Manchmal trinke ich davon, wenn ich alleine bin; und wenn ich Gesellschaft habe darf er nicht fehlen. Wenn ich hungrig bin, lasse ich ihn mir schmecken. Sonst aber rühre ich ihn nicht an, außer wenn ich Durst habe.“ - Lily Bollinger -

SEKT G.U. RESERVE


Ab der Stufe „Reserve“ sind ausschließlich Sekte zugelassen, die nach der "Méthode Traditionelle" (zweite Gärung in der Flasche) produziert wurden. Die Trauben und Grundweine müssen hier aus einem generischen Weinbaugebiet stammen (Bundesland), eine Reifezeit auf der Hefe von mindestens 18 Monaten ist vorgeschrieben.


Bründlmayer Brut Rosé | PN, ZW, SL | brut | 11.5 %vol  0,75 53,00
Weingut Bründlmayer, Langenlois

Burgunder Sekt 2016 | CH, PB, PN | brut | 13.5 %vol 0,75 39,50
Weingut Steininger, Langenlois, Niederösterreich

SEKT G.U. GROßE RESERVE

Für die höchste Stufe der flaschenvergorenen Spitzensekte - „Große Reserve“ - dürfen die Trauben nur in einer einzigen Weinbaugemeinde gelesen und nach dieser bezeichnet werden, wobei auch Lagenbezeichnungen möglich sind. Nach der Flaschengärung und Reifezeit auf der Hefe von mindestens 30 Monaten kommen die Sekte dieser Kategorie frühestens drei Jahre nach der Ernte auf den Markt.

Jurtschitsch Brut Nature 2011 | GV | extra brut | 12.0 %vol  0,75 43,00
Weingut Jurtschitsch, Langenlois, Niederösterreich

Grüner Veltliner brut nature 2015 | extra brut | 12.5 %vol  0,75 36,00
Zuschmann-Schöfmann, Martinsdorf, Niederösterreich

SEKT G.U. KLASSIK

Die Stufe „Klassik“ definiert strengere Mindestanforderungen für den Österreichischen Qualitätsschaumwein. Sie garantiert vor allem die Herkunft der Trauben aus einem österreichischen Bundesland sowie eine Mindestlagerzeit des Sekts auf der Hefe von 9 Monaten. „Klassik“ kann sowohl nach der "Méthode Traditionelle" (zweite Gärung in der Flasche) als auch nach "Méthode Charmat" (zweite Gärung im Großdruckbehältern) hergestellt werden.

Schlumberger Rosé 2017 | PN, SL, ZW | brut | 11.5 %vol 0,75 35,00
Wein- & Sektkellerei Schlumberger, Wien, Burgenland

HERKUNFTSWEIN WEIß - ÖSTERREICH

WACHAU



Weltkulturerbe und Wohlfühl-landschaft – das ist die Wachau, das enge Donautal zwischen Melk und Krems. Auf ca. 1.300 Hektar, teils auf steilen Terrassen, stehen hauptsächlich Grüner Veltliner und Riesling. Die besten Lagen erbringen einige der größten Weißweine der Welt mit jahrzehntelangem Entwicklungspotenzial.

Die Entstehungsgeschichte eines der faszinierendsten Weinbaugebiete Österreichs ist spannend. In Jahrmillionen hat sich die Donau ihren windungsreichen Weg gegraben. Die Böden aus den kristallinen Gesteinen sind großartige Riesling-Lagen. In den vegetationsarmen Eiszeiten setzte sich im Windschatten der Berge Flugstaub ab, der an den Ostseiten der Kristallinhänge

Lössauflagen bildet. Die geologischen Geländebeziehungen in Verbindung mit den von den Menschen als „Landschaftspflegern“ geschaffenen Terrassen zur Bewirtschaftung der besten Steillagen zeichnen das markante Bild der Wachauer Weinlandschaft.

Spannungsreich ist auch das Klima, denn hier treffen zwei starke Einflüsse aufeinander – nicht frontal, sondern eng verzahnt: das westlich-atlantische und das östlich-pannonische Klima. Die heißen, trockenen Sommer und die strengen Winter werden durch die große Wasserfläche der Donau ausgeglichen. Die kühlen Fallwinde aus dem nördlichen Waldviertel sorgen speziell in den Monaten vor der Ernte für große Schwankungen zwischen Tag- und Nachttemperaturen. In diesem Zusammenspiel entsteht die vielschichtige Aromatik der Trauben. Diese wird in den Weinen als kühle Frucht mit teilweise exotischen Anklängen spürbar.

Neuburger Spitzer Graben Federspiel 2018 trocken 12.5 %vol 🍷	0,75	29,90
Domäne Wachau, Dürnstein, Niederösterreich		
Ried Steinporz Grüner Veltliner Smaragd 2017 trocken 13.5 %vol 🍷	0,75	39,60
Weingut Gritsch Mauritiushof, Spitz, Niederösterreich		
Bruck Riesling Federspiel 2017 trocken 12.5 %vol 🍷	0,75	34,60
Weingut Högl, Spitz a.d. Donau, Niederösterreich		
Achleiten Riesling Smaragd 2011 trocken 13.5 %vol 🍷	0,75	63,50
Weingut Prager, Weissenkirchen, Niederösterreich		


KREMSTAL ^{DAC}

Die ca. 2.400 Hektar grosse Rebfläche des Kremstals verteilt sich auf drei unterschiedliche Zonen: das eigentliche Kremstal und die historische Stadt Krems, deren westlicher Teil namens „Stein“ direkt an die Wachau anschliesst, die östlich anschliessenden mächtigen Lössmassive und die kleinen Weinorte südlich der Donau rund um das monumentale Stift Göttweig.

Grüner Veltliner und Riesling gelten als Leitsorten des Kremstales. Sie stehen für über 70 % der zur Prüfnummer eingereichten Weine. Deshalb wurde die Verkehrsbezeichnung Kremstal ^{DAC} auch für diese beiden Rebsorten eingerichtet.

Seit 2007 steht Kremstal ^{DAC} für würzige Grüne Veltliner und elegante, mineralische Rieslinge. Der

Grüne Veltliner ist die Hauptsorte des Kremstals. Er gedeiht sowohl auf mächtigen Lössterrassen, als auch auf steilen Urgesteinshängen hervorragend. Die Reserven haben reife Aromen, Dichte am Gaumen und oft einen geschmeidigen, langen Abgang. Viele berühmte Einzellagen bringen individuelle charakterstarke Weine hervor, etwa Pfaffenberg, Kögl, Wachtberg, Sandgrube, Pellingen, Gebling, Spiegel oder Steinbühel. Neben dem Grünen Veltliner kann gerade der anspruchsvolle Riesling diese Einzellagen mit eindrucklichen Persönlichkeiten darstellen.

Ried Wachtberg Reserve Grüner Veltliner 2016 | trocken | 13.0%vol  0,75 41,80
Weingut Stadt Krems, Krems, Niederösterreich

Riesling Antonius 2017 | trocken | 12.5 %vol 0,75 28,80
Winzerhof Familie Dockner, Paudorf, Niederösterreich


KAMPTAL ^{DAC}


Rund um den Hauptort und Österreichs größte Weinstadt Langenlois erstrecken sich die fast 4.000 Hektar Rebfläche des Kamptal. Dank zahlreichen international bekannten Spitzenbetrieben ist das Kamptal eines der erfolgreichsten Weinbaugebiete des Landes. Der Geschmack des Kamptals kommt am eindrucklichsten bei den beiden Leitsorten Grüner Veltliner und Riesling ins Glas, deshalb dürfen auch nur genau definierte Weine dieser beiden Sorten die kontrollierte Herkunftsbezeichnung „Kamptal ^{DAC}“ tragen.

Der klassische Kamptal ^{DAC} zeigt sich bei beiden Sorten als frischer, trockener Weißwein mit Persönlichkeit, angenehm leichtfüßig und dennoch mit einer kompakten Struktur. Die grossen,

kräftigen Reserven sind mit ihrem gehaltvollen Charakter und Tiefgang ein unverwechselbarer Ausdruck ihrer Herkunft aus berühmten Rieden. Nicht umsonst zählen viele Kamptaler Lagen zu den renommiertesten Provenienzen des österreichischen Weinbaues: etwa Heiligenstein, Gaisberg, Seeberg, Käferberg, Dechant, Lamm oder Wechselberg. Gemeinsam ist all diesen Weinpersönlichkeiten jedoch die mineralische Rassigkeit, eine markante Säure und das hervorragende Reifepotenzial.

Ried Panzaun Grüner Veltliner 2018 | trocken | 12.5 %vol 0,75 28,00
Weingut Ludwig Ehn, Langenlois, Niederösterreich

Lamm Grüner Veltliner Reserve 2015 | trocken | 13.5 %vol  0,75 49,00
Weingut Bründlmayer, Langenlois, Niederösterreich

Ried Heiligenstein Riesling Reserve 2016 | trocken | 13.0 %vol  0,75 52,00
Schloss Gobelsburg, Gobelsburg, Niederösterreich

CARNUNTUM



Archäologen fördern seit vielen Jahren Zeugnisse der römischen Kultur aus dem geschichtsträchtigen Boden von Carnuntum. Doch ebenso erstaunlich sind die „Bodenschätze“ von den ca. 900 Hektar Rebfläche, allen voran gebietstypische Rotweine. Als „Rubin Carnuntum“ mit dem Symbol des Heidentors verstärken sie die Identität dieses aufstrebenden Gebietes, getragen von einer Reihe dynamischer Winzerpersönlichkeiten.

Das Weinbaugebiet Carnuntum erstreckt sich östlich von Wien bis an die Grenze zur Slowakei. Die Weingärten dehnen sich südlich der Donau über drei Hügellandschaften aus: das Leithagebirge, das Arbesthaller Hügelland und die Hainburger Berge. Schwere Böden aus Lehm und Löss und

sandig-schottrige Lagen bieten besonders den Rotweinsorten beste Bedingungen, an der Spitze der am meisten verbreiteten einheimischen roten Sorte Blauer Zweigelt, flankiert von internationalen Zuzüglern wie Cabernet Sauvignon und Merlot. Auch der Blaufränkisch wird in Carnuntum gepflegt, besonders am Spitzerberg im Osten des Anbaugebiets.

Ried Schüttenberg Chardonnay 2017 | trocken | 14.0 %vol

0,75 47,50

Weingut Taferner, Göttlesbrunn, Niederösterreich

Ried Altenberg Weissburgunder 2017 | trocken | 13.5 %vol

0,75 35,20

Weingut Franz & Christine Netzl, Göttlesbrunn, Niederösterreich

THERMENREGION



Etwa 2.200 Hektar Reben lehnen sich an die Abhänge des Wienerwalds, vom Stadtrand Wiens entlang einer Hügelkette bis südlich von Baden. Im nördlichen Teil um Gumpoldskirchen regiert der Weißwein mit Schwerpunkt auf den autochthonen Sorten Zierfandler und Rotgipfler, während im Süden der Rotwein mit den Sorten Sankt Laurent und Pinot Noir dominiert.

Schon vor mehr als 2000 Jahren wurden in der klimatisch begünstigten Region Weinreben kultiviert. Der Name Thermenregion verweist auf die schwefelhaltigen heißen Quellen von Aquae (Baden). Im Mittelalter erlebte hier der Weinbau unter Federführung der Zisterziensermönche eine regelrechte Hochblüte. Die burgundischen

Weinbauexperten hatten den Wert dieses außerordentlichen Terroirs sofort erkannt. Die Weinreben profitieren hier vom pannonischen Klimaeinfluss, mit heißen Sommern und trockenen Herbstern. Es überwiegen lehmige Böden aus feinkörnigen Ablagerungen hohem Kalkgehalt. Im Steinfeld bieten karge Schotterböden den Rotweinsorten ausgezeichnete Bedingungen.

Ried Pfarrgarten Rotgipfler 2017 | trocken | 14.0 %vol

0,75 31,00

Weingut Schaflerhof, Traiskirchen, Niederösterreich

lage modler. zierfandler 2016 | trocken | 14.0 %vol 

0,75 59,50

Weingut Gebeshuber, Gumpoldskirchen, Niederösterreich

TRAISENTAL ^{DAC}



Das ca. 800 Hektar große Weinbaugebiet ist einerseits eines der jüngsten (seit 1995 eigenständiges Gebiet Traisental) und andererseits geschichtlich gesehen sogar das älteste Anbaugebiet des Landes; hier wurden Weinsamen aus der frühen Bronzezeit (um 2000 v. Chr.) gefunden. Es liegt südlich der Donau unterhalb von Wachau, Kremstal und Kamptal.

Der sehr kalkhaltige Boden des Traisentals fordert die Reben dazu heraus, ihre Wurzeln in die Tiefe zu treiben und verleiht den Weinen ein sehr eigenständiges Profil, mit kräftigem Körper und festem Rückgrat. Die Mineralik ist Geschmacksträger, stützt die Säurestruktur und fördert die Langlebigkeit der Weine.

Mehr als 55% aller Flächen des Traisentals sind mit Grünem Veltliner bepflanzt, mehr als in jedem anderen Gebiet Österreichs! Die Sorte lässt sich hier als frisch, fruchtig, würzig und als Wein mit Rückgrat und Finesse charakterisieren. Die zweitwichtigste Sorte des Traisentals ist der Riesling. Sie ergibt elegante, kräftige, aromatische Weine mit mineralischer Note. Die Veltliner und Rieslinge mit ausgeprägter Gebiets- und Reifearomatik, mehr Dichte und Kraft sowie Länge im Abgang dürfen nach ca. einem halben Jahr Ausbau als Reserve bezeichnet werden. Berühmt sind die sehr langlebigen Reserveweine mit festem Körper aus den grossen Lagen wie Zwirch, Berg, Alte Setzen, Hochschopf, Sonnleiten oder Fuchsenrand.

Obere Steigen Grüner Veltliner 2017 | trocken | 12.5 %vol 0,75 25,50
Weingut Markus Huber, Reichersdorf, Niederösterreich

der Wein vom Stein Riesling Reserve 2016 | trocken | 13.0 %vol 0,75 48,00
Weingut Ludwig Neumayer, Inzersdorf, Niederösterreich

WAGRAM



Im Weinbaugebiet Wagram verteilen sich etwa 2.700 Hektar Rebfläche auf zwei ganz unterschiedliche Zonen: Nördlich der Donau erstreckt sich an das Kamptal anschließend eine mächtige Geländestufe (Wagram) etwa 30 km nach Osten. Südlich der Donau befinden sich das Tullnerfeld. Und direkt vor den Toren von Wien liegt die historische Weinstadt Klosterneuburg, die die erste Weinbauschule der Welt (gegründet 1860) beherbergt.

Die natürlichen Voraussetzungen formen im nördlichen Teil ein einheitliches geologisches und klimatisches Profil. In mehreren Lagen eiszeitlich angewelter Löss verhüllt den Untergrund aus Meeresablagerungen („Wagram“ kommt von

„Wogenrain“) und Flussschottern. Vor allem der Grüne Veltliner reift zu herzhaft würzigen Weinen heran, die Substanz und Trinkvergnügen vereinen, sowohl in der klassisch-trockenen Version, als auch bei den großen, charaktervollen Reserven. Und die autochthone Sortenspezialität Roter Veltliner liefert elegante und eigenständige Weißweine, die bei Ertragsregulierung besonders lagerfähig sind.

Ried Scheiben Roter Veltliner 2017 | trocken | 13.2 %vol 0,75 44,70
Weingut Leth, Fels am Wagram, Niederösterreich

WEINVIERTEL ^{DAC}

Das Weinviertel ist jedem österreichischen Weinfreund ein Begriff, doch auch international steigt der Bekanntheitsgrad des grössten österreichischen Weinbaugebietes. Die Grösse der Rebfläche von fast 14.000 Hektar ist ein wesentlicher Faktor, doch das Erfolgsrezept heisst Grüner Veltliner. Knapp 6.700 Hektar bedeuten nicht nur die Hälfte des gesamten Bestandes in Österreich, sondern auch knapp die Hälfte weltweit. Dessen ungeachtet – und auch über alle unterschiedlichen Bodentypen und große Entfernungen zwischen den Weinorten hinweg – ist der Weinviertler Veltlinertyp an einer pikant „pfeffrigen“ Geschmacksnote zu erkennen. Zur

Assoziation an grünen, weißen und bei höherer Reife auch schwarzen Pfeffer kommen fruchtbetontes Bukett und frische Säure. Dieses charakteristische Trio wurde ab dem Jahrgang 2002 zur Definition für den gebietstypischen Weinviertel ^{DAC}, die erste kontrollierte Herkunftsbezeichnung Österreichs. Seit dem Jahrgang 2009 gibt es auch die kräftige „Reserve“-Spielart. Das besondere Klima im Weinviertel, die gesunden Böden und die Handschrift einer jeden Winzerin und eines jeden Winzers machen diesen Veltliner zu einem ganz besonderen Wein, der durch seinen unverwechselbaren Charakter hervorsteht: Schmelz, reifer Geschmack, kraftvolle Aromen und ein ganz langer Abgang prägen die ausgewählten Weine.

Grüner Veltliner Hausberg 2018 | trocken | 12.0 %vol 0,75 25,00

Weingut Martinshof, St. Ulrich - Neusiedl/Zaya, Niederösterreich

Grüner Veltliner Hund Reserve 2018 | trocken | 14.0 %vol 0,75 39,50

Weingut R&A Pfaffl, Stetten im Weinviertel, Niederösterreich

WIENER GEMISCHTER SATZ ^{DAC}

Mit dem Wiener Gemischten Satz, der Pflanzung unterschiedlichster Rebsorten nebeneinander in einem Weingarten, hat sich eine einzigartige Stilistik im typischen Wiener Wein entwickelt, die sich besonders in seiner herkunftstypischen Aromatik widerspiegelt. Die Verordnung zum Wiener Gemischten Satz ^{DAC} schreibt vor, dass zumindest drei weiße Qualitätsweinrebsorten gemeinsam in einem Wiener Weingarten angepflanzt sein müssen.

Wiener Gemischter Satz 2018 | trocken | 12.5 %vol 0,75 23,50

Weingut Cobenzl, Wien, Wien

Nussberg 2018 | CH, PB, PG, NB, GT | trocken | 13.0 %vol 0,75 34,00

Wein.Gut Rotes Haus, Wien, Wien

SÜDSTEIERMARK



Die Südsteiermark steht für duftige, frische Weine, vor allem aus der Leitsorte Sauvignon Blanc. Doch auf den ca. 2.600 Hektar Rebfläche ist genügend Platz für ein breites Sortenspektrum vom Welschriesling über Morillon und Gelber Muskateller bis zum Traminer. Hier, in einer der reizvollsten Weinlandschaften Europas, ist Weinbau allerdings Schwerarbeit, sind doch die meisten Rebflächen extreme Steilhänge.

So vielschichtig wie die Rebsorten sind auch die Böden, die im Weinbaugebiet Südsteiermark zur Verfügung stehen. Sie reichen von Sand und Schiefer bis zu Mergel und Kalkstein. Feuchtwarmes, mediterranes Klima bestimmt den langen Vegetationsverlauf, kühle Nächte fördern die

Entwicklung einer reichhaltigen Aromatik, die den Weißweinsorten zu Nuancenreichtum und Noblesse verhilft. Dies gilt sowohl für die schlanken, fruchtbetonten Jungweine als auch für die besonders gebietstypischen Weißweine, mit der geschützten Ursprungsbezeichnung "Südsteiermark"^{DAC}.

Ehrenhausen Morillon "Startin" 2017 | trocken | 13.0 %vol 0,75 39,00
Weingut Gross, Ratsch, Steiermark

Ried Zieregg Morillon 2002 | CH | trocken | 13.0 %vol ^GSTK 0,75 69,00
Weingut Tement, Berghausen, Steiermark

Ried Steinbach Grauburgunder 2017 | trocken | 13.0 %vol ¹STK 0,75 43,50
Weingut Lackner-Tinnacher, Gamlitz, Steiermark

Ried Pössnitzberg Alte Reben Sauvignon Blanc 2016 | trocken | 13.0 %vol ^GSTK 0,75 78,50
Weingut Erwin Sabathi, Leutschach, Steiermark

VULKANLAND STEIERMARK^{DAC}



Viele kleine Weininseln prägen das Weinbaugebiet Vulkanland Steiermark^{DAC} mit einzigartigen Lagen an den Hängen erloschener Vulkane, die dem Landschaftsbild seine Eigenart verleihen. Etwa 1.500 Hektar Rebflächen werden bewirtschaftet.

Eine feine mineralische Würze verbindet die Vielfalt der für Vulkanland Steiermark^{DAC} kultivierten Sorten, darunter Welschriesling, Weißburgunder, Grauburgunder, Sauvignon Blanc oder Traminer. Die Ausläufer des pannonischen Klimas aus dem Osten verleihen den Weinen eine dezente, gebietstypische Stoffigkeit. Sauvignon Blanc bildet die wichtigste Leitsorte für alle Vulkanland-Steiermark-DAC-Ortsweine, doch auch Weißburgunder und Grauburgunder spielen auf

Ortsweinebene eine wesentliche Rolle. Im Vulkanland finden beide hervorragende Bedingungen vor, da sie mildere Standorte bevorzugen. Eine Spezialität des Vulkanlands ist der Traminer, der als Ortswein aus Klöch auch halbtrocken ausgebaut werden kann. Sein unverwechselbares Rosenaroma wird am Gaumen von zarter Säure unterstützt.


Ried Klöcher Ölberg Gewürztraminer 2018 | halbtrocken | 13.5 %vol ^{STK} 0,75 37,00
Weingut Winkler-Hermaden, Kapfenstein, Steiermark

Straden Sauvignon Blanc 2018 | trocken | 12.5 %vol ^{STK} 0,75 39,00
Weingut Neumeister, Straden, Steiermark

REBSORTENWEIN WEIß - ÖSTERREICH


NIEDERÖSTERREICH

Ganz Zart 2018 | gv, sb | trocken | 9.5 %vol 0,75 24,00
Weingut R&A Pfaffl, Stetten im Weinviertel, Niederösterreich

Opal Reserve 2017 | ch, gv | trocken | 13.5 %vol  0,75 37,80
Zuschmann-Schöfmann, Martinsdorf, Niederösterreich


WAGRAM

Gelber Muskateller 2018 | trocken | 11.5 %vol 0,75 27,80
Weingut Gerald Waltner, Engelmansbrunn, Niederösterreich

von Gösing Roter Veltliner 2018 | trocken | 12.0 %vol  0,75 25,50
Weingut Soellner, Gösing am Wagram, Niederösterreich

Pinot Blanc Barrique 2016 | trocken | 13.5 %vol 0,75 28,00
Heiderer-Mayer, Baumgarten, Niederösterreich

WIEN

Chardonnay Grand Select 2009 | trocken | 14.0 %vol  0,75 46,50
Weingut Fritz Wieninger, Wien-Floridsdorf, Wien


BURGENLAND

Schwarz weiss 2016 | ch, gv | trocken | 14.5 %vol 0,75 51,00
Schwarz Wein, Andau, Burgenland

Pinot Gris Reserve 2015 | trocken | 13.5 %vol 0,75 31,00
Weinlaubenhof Kracher, Illmitz, Burgenland

SÜDSTEIERMARK

Sauvignon Blanc 2017 | trocken | 12.5 %vol ^{STK} 0,75 34,60
Weingut Tement, Berghausen, Steiermark

Gamlitz Weißburgunder 2017 | trocken | 12.5 %vol ^{STK}  0,75 38,90
Weingut Sattlerhof, Gamlitz, Steiermark

SÜDSTEIERMARK ^{DAC}

Sauvignon Blanc Classic 2018 | trocken | 12.0 %vol 0,75 27,00
Dreisiebner Stammhaus, Sulztal a.d. Weinstrasse, Steiermark

Welschriesling Classic 2018 | trocken | 11.5 %vol 0,75 28,30
Dreisiebner Stammhaus, Sulztal a.d. Weinstrasse, Steiermark

VULKANLAND STEIERMARK ^{DAC}

Chardonnay 2018 | trocken | 13.1 %vol 0,75 26,30
Weinbau Frühwirth, St Anna am Aigen, Steiermark

Gewürztraminer 2018 | halbtrocken | 13.0 %vol 0,75 30,70
Weinhof Gollenz, Tieschen, Steiermark

WESTSTEIERMARK ^{DAC}

Grauburgunder 2018 | trocken | 13.0 %vol 0,75 27,60
Domäne Müller, Groß St. Florian, Steiermark

KONZEPTWEIN WEIß - ÖSTERREICH

Crash-Kurs: NATURAL WINES

Raw Wines: Überbegriff für einen neuen Weinstil, der möglichst wenig Eingriffe des Winzers im Weingarten und bei der Vinifikation als gemeinsamen Nenner hat. Die Weine sind meist unfiltriert und mit möglichst wenig Schwefel behandelt. Deklarierte „Raw-Winzer“ sehen sich als Teil einer internationalen Bewegung.

Naturweine: Etwas unschärfere Bezeichnung für Raw Wines, die semantisch mehr Gewicht auf biologische Produktion legt.

Orange Wines: Weißweine, die mit langer Maischestandzeit hergestellt werden. Wie beim Rotwein geben die Beeren mehr Farbe und Gerbstoffe ab, die Weine werden tatsächlich orangefarben. Die Mazeration auf den Traubenschalen gibt dem Wein mehr Farbe und Bitterstoffe. Dadurch bekommt der Wein Struktur und zusätzliche Dimension sowie bessere Haltbarkeit. Das Ergebnis sind ungestüme, wilde, intensive Weine, teilweise trüb mit einer kräftigen orangen Farbe.

Amphorenwein: Traubenmost oder ganze Trauben werden in Terrakotta-Behälter gefüllt, wo der Gärprozess stattfindet. Schon in der Antike wurde so Wein gemacht. Die Amphore, oft in der Erde vergraben, erlaubt nur wenig Mikrooxidation, weniger als ein Barriquefass. Viele Produzenten bauen in der Amphore auf den Traubenschalen aus, was dann einen Orange Wine aus der Amphore ergibt.

Amphora Riesling 2015 Wachau trocken 12.5 %vol 🍷	0,75	53,00
Domäne Wachau, Dürnstein, Niederösterreich		
Tradition Grüner Veltliner 2013 Kamptal ^{DAC} trocken 13.5 %vol	0,75	59,00
Schloss Gobelsburg, Gobelsburg, Niederösterreich		
SIXTY FOUR - Weissburgunder orange 2013 Burgenland trocken 13.5 %vol 🍷	0,75	51,50
Georg & Katharina Preisinger, Gols, Burgenland		
Blanca 2015 sog Vulkanland Steiermark trocken 13.5 %vol 🍷 🍃	0,75	44,50
Weingut Ploder-Rosenberg, St.Peter/O., Steiermark		

WEIßWEIN - INTERNATIONAL

ITALIEN

Il Gruccione 2018 | TRE | Lugana^{DOC} | trocken | 13.0 %vol 0,75 34,00
Viticoltori Nunzio Ghiraldi, Lugana di Sirmione, Lombardei

Monte Alto 2014 | GAR | Soave Superiore^{DOCG} | trocken | 13.0 %vol 0,75 37,00
Cantina Ca'Rugate, Montecchia di Crosara, Venetien

DEUTSCHLAND

Riesling Zeltinger Sonnenuhr Auslese trocken 2017** | Mosel | trocken | 12.0 %vol 0,75 71,00
Weingut Markus Molitor, Bernkastel-Wehlen, Mosel

Riesling Rotschiefer Kabinett 2017 | Mosel | feinherb | 10.0 %vol 0,75 37,00
Weingut Van Volxem, Wiltingen, Mosel

FRANKREICH

Chablis Mont de Milieu 2014 | CH | Chablis^{1ER CRU AOC} | trocken | 13.0 %vol 0,75 55,00
A. Régnard & Fils, Chablis, Burgund

Puligny-Montrachet 2016 | CH | Puligny-Montrachet^{1ER CRU AOC} | trocken | 13.5 %vol 0,75 78,00
Maison Louis Latour, Beaune, Burgund

Sancerre Blanc 2018 | SB | Sancerre^{AOC} | trocken | 12.6 %vol 0,75 39,00
Domaine Tinel-Blondelet, Pouilly-sur-Loire, Loire

Château La Nerthe blanc 2017 | GB, RO, CT, BO | Châteauneuf du Pape^{AOC} | trocken | 13.0 %vol 0,75 66,00
Château la Nerthe, Châteauneuf-du-Pape, Rhône

ROSÉWEIN - ÖSTERREICH


Lange Zeit spielten Roséweine nur eine stumme Nebenrolle auf der internationalen Weinbühne. Wer sie heute ordert, outet sich als jemand, der sehr wohl etwas von Wein versteht und die Eleganz und das Zusammenspiel von femininer Farbe mit exquisiter Säure gut gekühlt zu leichten Gerichten und Fisch genießen will.

Trends entstehen oft wie Staus auf der Autobahn: Keiner weiß, warum, aber plötzlich sind sie da und verlangen volle Aufmerksamkeit. Rosés präsentieren sich in vielerlei Gestalt: vom charmanten Jungwein, über frische Vertreter aus den klassischen Sorten bis hin zu besonderen Spezialitäten wie dem rassigen Schilcher aus Österreichs Weststeiermark. Die kulinarische Kritik – „nicht Fisch, nicht Fleisch“ – haben sie längst weggesteckt. Denn sie passen zu beidem und noch zu vielem mehr: von gebratenem Geflügel, gegrilltem Fisch und Meeresfrüchten über pikante Salate und geschmortes Gemüse mit mediterraner Würze, besonders wenn Oliven, Tomaten oder Knoblauch dabei sind.

WACHAU

Rosé 1805 Reserve 2018 | PN, ZW | trocken | 13.0 %vol 0,75 28,00
Domäne Wachau, Dürnstein, Niederösterreich

BURGENLAND

Rosé vom Blaufränkisch 2017 | trocken | 13.0 %vol  0,75 29,00
Weingut Prieler, Schützen am Gebirge, Burgenland

ROSALIA ^{DAC}

Love Bird Rosé 2017 | BF | halbtrocken | 12.0 %vol 0,75 21,50
Domaine Pöttelsdorf Familymade, Pöttelsdorf, Burgenland

WESTSTEIERMARK ^{DAC}

Schilcher Rosé Exklusiv 2018 | BW | trocken | 11.5 %vol 0,75 31,00
Weingut Christian Reiterer, Wies, Steiermark

HERKUNFTSWEIN ROT - ÖSTERREICH

CARNUNTUM



Archäologen fördern seit vielen Jahren Zeugnisse der römischen Kultur aus dem geschichtsträchtigen Boden von Carnuntum. Doch ebenso erstaunlich sind die „Bodenschätze“ von den ca. 900 Hektar Rebfläche, allen voran gebietstypische Rotweine. Als „Rubin Carnuntum“ mit dem Symbol des Heidentors verstärken sie die Identität dieses aufstrebenden Gebietes, getragen von einer Reihe dynamischer Winzerpersönlichkeiten.

Das Weinbaugebiet Carnuntum erstreckt sich östlich von Wien bis an die Grenze zur Slowakei. Die Weingärten dehnen sich südlich der Donau über drei Hügellandschaften aus: das Leithagebirge, das Arbesthaler Hügelland und die Hainburger Berge. Schwere Böden aus Lehm und Löss und

sandig-schottrige Lagen bieten besonders den Rotweinsorten beste Bedingungen, an der Spitze der am meisten verbreiteten einheimischen roten Sorte Blauer Zweigelt, flankiert von internationalen Zuzüglern wie Cabernet Sauvignon und Merlot. Auch der Blaufränkisch wird in Carnuntum gepflegt, besonders am Spitzerberg im Osten des Anbaugebiets.

Ried Kirchtal Syrah 2016 | trocken | 13.5 %vol
Weingut Artner, Höflein, Niederösterreich

0,75 54,20

Ried Schüttenberg Zweigelt 2016 | trocken | 13.9 %vol
Weingut Philipp Grassl, Göttlesbrunn, Niederösterreich

0,75 46,00

NEUSIEDLERSEE ^{DAC}

Seit März 2012 steht Neusiedlersee ^{DAC} für vom Klima und Boden geprägte fruchtige und harmonische Rotweine der Sorte Zweigelt. Das Gebiet erstreckt sich vom Nord- über das Ostufer des Neusiedlersees und weist eine Rebfläche von ca. 6.700 ha auf, von denen 1.800 ha mit Österreichs meistverbreiteter Rotweinsorte Zweigelt bepflanzt sind. Das Terroir ist geprägt von sandig lehmigen Böden mit unterschiedlich starkem Schotteranteil. Das Anbaugebiet Neusiedlersee liegt im Herzen der pannonischen Klimazone. Charakteristisch sind heiße, trockene Sommer mit moderaten Niederschlägen und kalte, schneearme Winter. Ein wichtiger Faktor für das Mikroklima ist der Neusiedlersee, der größte Steppensee Mitteleuropas.

Der Neusiedlersee ^{DAC} – ist ein fruchtig-würziger, harmonischer Zweigelt mit einem typischen Duft nach Herzkirsche, fein unterlegt durch dunkle Beerenfrucht und dezente Kräuteranklänge. Der ausgewogene Körper wird untermalt durch feine und weiche Tannine.

Neusiedlersee ^{DAC} Reserve-Weine sind vielschichtige, kräftige Zweigelt oder Zweigelt-dominierte Cuvées mit einem klaren Aromaspektrum von der Schwarzkirsche über Brombeere bis hin zu Holunderbeeren. Ergänzt wird die Frucht durch Würze und mineralische Töne. In Kombination mit dem feinkörnigen Tannin ergibt dies eine engmaschige Struktur und Saftigkeit am Gaumen. Diese Weine kommen erst nach einer Reifezeit von über einem Jahr auf den Markt und haben ein großes Potential.


Zweigelt 2018 | trocken | 13.0 %vol 0,75 22,70
Weingut Scheiblhofer, Andau, Burgenland


Zweigelt 65 Reserve 2015 | trocken | 13.5 %vol 0,75 45,00
Weingut Robert Goldenits, Tatten, Burgenland

LEITHABERG ^{DAC}

„Leithaberg muss man schmecken können“, so der Tenor der Leithaberg Winzer. Der traditionelle Ausbau bewahrt den gebietstypischen Stil der Weine, der durch die Kombination von bodenbedingter Würze, Mineralität und Frucht mit der Frische und Eleganz der heimischen Sorten entsteht. Leithaberg ^{DAC} -Weine können sowohl rot als auch weiß sein. Ein Leithaberg ^{DAC} weiß kann aus Grüner Veltliner, Weißburgunder/Pinot Blanc, Chardonnay oder Neuburger gekeltert werden. Ein Leithaberg ^{DAC} rot wird aus der Sorte Blaufränkisch gewonnen. Der rote Leithaberg ^{DAC} reift im Holzfass, wobei die Holznote dezent im Hintergrund wirken soll und den Charakter, die Eleganz und die Spannung unterstützen, nicht aber überdecken soll.

Eines haben aber sowohl der weiße, als auch der rote Leithaberg ^{DAC} gemein: In jedem Fall müssen sie innere Spannung und Lebendigkeit aufweisen, engmaschig und vielschichtig sein.

Leithaberg Blaufränkisch 2016 | trocken | 12.5 %vol  0,75 34,60
Weingut Gernot & Heike Heinrich, Gols, Burgenland

Blaufränkisch Kalk und Schiefer 2015 | trocken | 13.0 %vol  0,75 40,50
Weingut Anita & Hans Nittnaus, Gols, Burgenland

MITTELBURGENLAND ^{DAC}

Das Mittelburgenland liegt im Herzen des Burgenlandes nahe der ungarischen Grenze. Als bedeutendstes Anbaugebiet für die Sorte Blaufränkisch in Österreich wird das es auch Blaufränkischland genannt. Mit der Blaufränkisch-Rebe ist es gelungen, einen weltweit unverwechselbaren, gebietstypischen Rotwein zu schaffen, der seit 2005 ^{DAC}-Status genießt. Die Weingärten erstrecken sich über eine Fläche von ca. 2.100 ha. Die Hochburgen des Blaufränkisch sind die Gemeinden Deutschkreutz, Horitschon, Neckenmarkt und Lutzmannsburg.

Die Böden erweisen sich hier auch wegen ihres guten Wasserspeichervermögens in Verbindung mit dem wärmereregulierenden Einfluss des nahen

Neusiedlersees als ideales Terroir für den Blaufränkisch. Durch den Schutz von drei Hügelketten im Norden, Süden und Westen sowie die Öffnung zur pannonischen Tiefebene kommt hier das pannonische Klima voll zum Einsatz. Mindestens 300 Sonnentage und eine Niederschlagsmenge von nur ca. 600 mm im Jahr gewährleisten für den Blaufränkisch auch klimatisch ideale Voraussetzungen.

Ried Hochäcker Blaufränkisch 2018 | trocken | 13.0 %vol 0,75 24,00
Rotweingut Maria Kerschbaum, Horitschon, Burgenland

L1 Blaufränkisch Réserve 2012 | trocken | 14.0 %vol 0,75 45,00
Rotweine Lang, Neckenmarkt, Burgenland

EISENBERG ^{DAC}

Ganz im Süden des Burgenlandes liegt ein Gebiet, in dem sich Landschaften, Klimazonen und Kulturen zu einem Unikat vermengen, das still und oft verschlossen wirkt. Das Gebiet ist von zahllosen Grünnuancen geprägt, von abwechslungsreichen Geländewellen, stillen Orten und charakterstarken Menschen. Von den 515 ha Rebfläche des Gebiets fallen rund 180 ha auf den Blaufränkisch. Ausgehend von der prägnantesten Erhebung der Region wurden die Rotweine des Südburgenlandes seit jeher als „Eisenberger“ bezeichnet, und man dachte dabei an mineralische, erdige Blaufränkisch mit einer ganz eigenen Pikanz, die in dieser Art nirgendwo sonst auftritt. Diese alte Tradition wurde mit der Etablierung des Eisenberg ^{DAC} wiederbelebt.

An den steilen Hängen findet man vornehmlich Schieferböden, die sehr klarfruchtige, mineralisch geprägte Weine hervorbringen. Am Fuß der Erhebungen sind die Böden tiefgründiger mit stark eisenhaltigem Lehm, der für erdige Weine mit faszinierender Tanninstruktur sorgt. Beide Bodentypen sind einzigartig in Österreich und garantieren daher einen unverwechselbaren Weintypus.

trinculo Blaufränkisch 2014 | BF | trocken | 13.5 %vol 0,75 25,50
StephanO DAS-WEIN-GUT, Deutsch Schützen, Burgenland

Blaufränkisch Reserve 2011 | trocken | 13.5 %vol 0,75 54,00
Weingut Krutzler, Deutsch-Schützen, Burgenland

REBSORTENWEIN & CUVÉE ROT - ÖSTERREICH


CARNUNTUM

Rubin Carnuntum Zweigelt 2016 | trocken | 13.5 %vol 0,75 28,50
Weingut Franz & Christine Netzl, Göttlesbrunn, Niederösterreich

NIEDERÖSTERREICH

Cuvée Colloredo 2015 | CS, ME | trocken | 14.0 %vol 0,75 34,00
Weingut Hagn, Mailberg, Niederösterreich

Merlot 2016 | trocken | 14.0 %vol 0,75 23,50
Weingut Gmeinböck, Poysdorf, Niederösterreich

Pinot Noir Muschelkalk Selektion 2016 | trocken | 13.5 %vol  0,75 64,50
Zuschmann-Schöfmann, Martinsdorf, Niederösterreich

THERMENREGION

Pinot Noir Exklusiv 2016 | trocken | 14.0 %vol 0,75 31,70
Weingut Johann Gisperg, Teesdorf, Niederösterreich

St. Laurent 2016 | trocken | 13.0 %vol   0,75 32,00
Johanneshof Reinisch, Tattendorf, Niederösterreich


WAGRAM

St. Laurent Wagramer Selektion 2017 | trocken | 13.0 %vol 0,75 27,00
Heiderer-Mayer, Baumgarten, Niederösterreich

BURGENLAND

Batonnage Red Scorpion 2015 | BF, CS, ME | trocken | 15.0 %vol 0,75 199,00
Club Batonnage, Illmitz, Burgenland

Imperial Rot 2006 | CS, BF, ME, CF | trocken | 14.0 %vol 0,75 39,00
Schloss Halbturn, Halbturn, Burgenland

Gabarinza 2016 | ZW, BF, ME | trocken | 13.0 %vol  0,75 62,00
Weingut Gernot & Heike Heinrich, Gols, Burgenland

Solitaire 2012 | BF, CS, ME | trocken | 14.0 %vol  0,75 53,00
Weingut Feiler-Artinger, Rust, Burgenland



Steinzeiler 2003 BF, CS, ZW trocken 14.0 %vol Weingut Kollwentz, Großhöflein, Burgenland	0,75	89,00
Cuvée Kerschbaum 2011 ME, CS, BF trocken 14.5 %vol Weingut Paul Kerschbaum, Horitschon, Burgenland	0,75	65,00
Blaufränkisch 2017 trocken 13.5 %vol Weingut Göschl, Gols, Burgenland	0,75	22,50
Blaufränkisch "C" 2009 trocken 13.5 %vol Weingut Hans Iglar, Deutschkreutz, Burgenland	0,75	59,00
Cabernet Sauvignon Selektion 2017 trocken 13.5 %vol Weingut Scheiblhofer, Andau, Burgenland	0,75	29,00
Ungerbergen Cabernet Sauvignon 2009 trocken 13.5 %vol Weingut Prieler, Schützen am Gebirge, Burgenland	0,75	72,00
100 Days Merlot 2015 ME trocken 14.5 %vol Weingut Keringer, Mönchhof, Burgenland	0,75	39,00
St. Laurent Reserve 2012 trocken 13.5 %vol Weingut Juris, Gols, Burgenland	0,75	49,00
Girmer Zweigelt Reserve 2011 trocken 13.0 %vol Weingut K+K Kirnbauer, Deutschkreutz, Burgenland	0,75	43,50

ROTWEIN - INTERNATIONAL

ITALIEN

Bricco Dell'Uccellone 2016 BA Barbera d'Asti ^{DOCG} trocken 15.5 %vol Braida - Giacomo Bologna, Rocchetta Tanaro, Piemont	0,75	79,00
Barolo Ginestra Casa Maté 2013 NE Barolo ^{DOCG} trocken 14.5 %vol Elio Grasso, Monforte d'Alba, Piemont	0,75	113,00
Amarone della Valpolicella 2009 CV, RON, CS, NE, CRO, SA Amarone d. Valpolicella C. ^{DOCG} trocken 16.5 %vol Azienda Agricola Giuseppe Quintarelli, Negrar, Venetien	0,75	393,00
Brunello 2010 SA Brunello di Montalcino ^{DOCG} trocken 14.5 %vol  Tenuta Col d'Orcia, Montalcino, Toskana	0,75	88,00
Bastioni 2016 SA, ME, MAN Chianti Classico ^{DOCG} trocken 13.0 %vol Tenuta I Collazzi, Tavarnuzze, Toskana	0,75	39,00
Syrah Lodolaia 2014 Maremma Toscana ^{IGT} trocken 15.0 %vol  Tenuta Loacker - Valdifalco, Magliano in Toscana, Toskana	0,75	39,00

FRANKREICH

Gevrey-Chambertin 2015 PN Gevrey Chambertin ^{AOC} trocken 13.0 %vol Maison Pierre Ponnelle, Beaune, Burgund	0,75	72,00
Goulée 2009 CS, ME Médoc ^{AOC} trocken 14.5 %vol Château Cos d'Estournel, Saint-Estèphe, Bordeaux	0,75	61,00
Château Pontet-Canet 2008 CS, ME, CF, PV Pauillac ^{5ÈME GR. CRU CL. AOC} trocken 13.0 %vol  Château Pontet-Canet, Pauillac, Bordeaux	0,75	154,00
Château Angelus 2009 ME, CF, CS Saint-Emilion ^{1ER GR. CRU CL. (A) AOC} trocken 14.5 %vol Château Angelus, Saint-Emilion, Bordeaux	0,75	555,00
Jeannine Boutin Arena Mica 2014 SY Hermitage ^{AOC} trocken 13.5 %vol  La Ferme du Mont, Courthézon, Rhône	0,75	79,00

SPANIEN

Tinto Pesquera Reserva 2015 TE Ribera del Duero ^{DO} trocken 14.5 %vol Alejandro Fernandez - Pesquera, Pesquera de Duero, Kastilien und León	0,75	61,00
---	------	-------

<p>Gran Elías Mora 2013 TE Toro^{DO} trocken 14.5 %vol Bodega Elías Mora, San Roman de Hornija, Kastilien und León</p>	0,75	61,00
<p>Coto de Imaz Gran Reserva 2011 TE, GRA Rioja^{DOCa} trocken 14.0 %vol Bodegas El Coto, Oyón, La Rioja</p>	0,75	45,00
<p>Porrera Vi de Vila 2016 CA, GR Priorat^{DOCa} trocken 15.5 %vol Cellars Vall Llach, Porrera, Katalonien</p>	0,75	88,00

SÜßWEIN - ÖSTERREICH



Edelsüße Weine schmeicheln mit hohen und höchsten Prädikatsstufen: von Auslese bis Trockenbeerenauslese oder Eiswein mit expressivem Fruchtschmelz. Für den Ausbau solcher Weine sind Gebiete mit außergewöhnlichem Kleinklima erforderlich: Wie der Neusiedlersee im Österreichischen Burgenland oder die Flusslandschaften an Rhein und Mosel in Deutschland. Nobel-raffiniert und mit jahrhundertelanger Tradition behaftet zeigen sich die weltberühmten Bordelaiser Sauternes und Ungarischen Tokaji. Charakteristisch sind Restsüße und Säure in hoher Konzentration, meist in Verbindung mit dem unvergleichlichen Aroma der Edelfäule (Botrytis cinerea).

Süße Mehlspeisen und verführerische Desserts können hier aus dem Vollen schöpfen. Wer die pikante Variante bevorzugt, wird mit Kombinationen aus Süßwein und reifem Blauschimmelkäse glücklich, Gourmets aller Länder greifen natürlich auch zur (getrüffelten) Gänseleberterriner. Edelsüßer Rot- und oxidativ ausgebauter Süßwein bieten sich perfekt als harmonische Ergänzung zu schokoladigen Desserts an.

NIEDERÖSTERREICH

Eiswein Gewürztraminer 2015 süß 11.8 %vol	0,37	
Weingut Puhr, Obermarkersdorf, Niederösterreich	5	39,00
Strohwein Merlot 2015 süß 11.5 %vol	0,37	
Weingut Schaflerhof, Traiskirchen, Niederösterreich	5	37,50

BURGENLAND


Spätlese Cuvée 2016 PB, CH, WR süß 9.5 %vol	0,75	25,00
Weinlaubenhof Kracher, Illmitz, Burgenland		
Beerenauslese 2017 MU, CH, PG, NB süß 11.5 %vol  	0,37	
Weingut Feiler-Artinger, Rust, Burgenland	5	33,00
Trockenbeerenauslese Sauvignon Blanc 1999 süß 9.0 %vol	0,37	
Weingut Kollwentz, Großhöflein, Burgenland	5	76,50

LEGENDE


BA Barbera	MU Muskateller
BF Blaufränkisch	NB Neuburger
BO Bourboulenc	NE Nebbiolo
BW Blauer Wildbacher	PB Weissburgunder
CA Carignan	PG Grauburgunder
CF Cabernet Franc	PN Pinot Noir
CH Chardonnay	PV Petit Verdot
CRO Croatina	RGI Rotgipfler
CS Cabernet Sauvignon	RI Riesling
CT Clairette Blanche	RO Roussanne
CV Corvina	RON Rondinella
GAR Garganega	RV Roter Veltliner
GB Grenache Blanc	SA Sangiovese
GR Grenache	SB Sauvignon Blanc
GRA Graciano	SL St. Laurent
GT Gewürztraminer	SOG Souvignier gris
GV Grüner Veltliner	SY Syrah
MAN Malvasia Nera	TE Tempranillo
ME Merlot	TRE Trebbiano
	WR Welschriesling
	ZF Zierfandler
	ZW Zweigelt

 "Federspiel" ist ein "Kabinett-Wein" und kennzeichnet den mittleren Weintyp der „Vinea Wachau“.

 "Smaragd" ist die höchste Qualitätsstufe der „Vinea Wachau“ und steht für kraftvolle Reserveweine.

 Eine "Erste Lage" der Österreichischen Traditionsweingüter, die seit Jahrzehnten Weine höchster Qualität hervorbringt.

STK STK Herkunftswein - Riedenwein, Ortswein, Gebietswein, Regionswein


 Ein Rieden-Wein der "Steirischen Terroir und Klassikweingüter" mit starkem Herkunftsausdruck und beachtlichem Entwicklungspotenzial.


 Die höchste Qualitäts-Stufe der "Steirischen Terroir und Klassikweingüter" aus hochwertigsten Trauben von meist steiler Hanglagen mit großartigem Entwicklungspotenzial.

 SOMMELIER EDITION ist eine Zusammenarbeit mit der Sommelierunion Austria zur Förderung junger Sommeliers.

 RAW WINE - verdankt seine geschmackliche Komplexität nur der Weingartenarbeit und dem behutsamen Ausbau im Keller ohne Zusatzstoffe oder physikalischer Manipulation.

 Zertifiziertes biologisches Produkt.

 Biologisch-dynamischer Weinbau auf den Grundlagen von Rudolf Steiner unter ganzheitlicher Betrachtung des Betriebes (Mensch, Tier, Pflanze).

 respect-Weine stehen für das Streben nach höchster Qualität mittels eines zeitgemäßen biodynamischen Weinbaus.

 Nicht zertifizierte, ökologische Landwirtschaft.

LEGENDE

DESIGNED BY:

winePad

DER DIGITALE SOMMELIER



Sehr geehrter Gast und Weinfreund! Möchten Sie mehr über die Weine in unserem Programm erfahren? Interessieren Sie sich für deren Entstehungsgeschichte, suchen Sie exakte Beschreibungen und ausführliche Daten oder wollen Sie sich über die Menschen hinter diesen Gewächsen informieren? Dann nutzen Sie diesen Link um mit Ihrem Smartphone oder Tablet via „winePad“ in die digitale Version unserer Weinkarte einzusteigen: In der digitalen Weinkarte können Sie sich von unserem virtuellen Sommelier durch das Sortiment führen lassen. Oder Sie stöbern mit Hilfe eines umfangreichen Suchfilters nach Ihren ganz persönlichen Kriterien in der Liste und lernen dabei alle Details zu Ihren Favoriten kennen. Legen Sie „winePad“ als mobile App auf



Ihrem Gerät ab und bleiben Sie so mit uns verbunden. Wir werden Sie damit über alles Wissenswerte in unserer Weinwelt auf dem Laufenden halten.